Zu Vopiscus.

Im Soldatenlied bei Vopiscus Aur. 6 ist statt des sprachlich nicht zu rechtfertigenden, für die wilde Soldatesca gar zu frommen

Mille mille mille mille uiuat qui mille occidit:
Tantum uini habet nemo, quantum fudit sanguinis —

das eine jüngre Hand der bamberger Handschrift durch den Zusatz annos zu erklären suchte, bibat zu lesen. Vgl. das griechische ἢ πέντε πίνειν ἢ τρί' ἢ μὴ τέτταρα.

F. B.